



Arbeitskreis Jugend und Sucht MOL

Sitzungsprotokoll

25.01.2012

Anwesend:

Hr. Kirschneck (Überreg. Suchtpräventionsfachstelle), , Hr. Živković (Jugendsuchtberatung und Prävention MOL SRB), , Fr. Zanow (Jugendgerichtshilfe), Britta Greschke (Kompetenzagentur), Fr. Huhn (Jugendamt MOL)

Entschuldigt:

Hr. Siegmund (Polizei SB MOL), Fr. Kohring (REKIS), Fr. Schewohl (Fachstelle für Jugendsuchtberatung und Prävention MOL), Fr. Palm (Diakonie Seelow), Marc Leesch (AWO Erziehungsverbund), Fr. Ammer (Landkreis MOL)

TOP	Inhalt	Beschluss
1	Protokollkontrolle	
	Keine Anmerkungen	
2	Informationen aus den Projekten	
	<p>Fr. Breitzke SOVI MOL e.V./Kompetenzagentur hat den Standort gewechselt und hat ihr Büro jetzt in der Bötzeestr. 119, 15345 Petershagen / Eggersdorf, 2. Etage, direkt neben dem Projekt 2. Chance.</p> <p>Fr. Huhn</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fr. Schewohl von der Diakonie in Seelow sei zunächst auf absehbare Zeit von 3 Monaten krankgeschrieben. - Stelle sei zur Vertretung ausgeschrieben worden und wird befristet ab dem 01.02.2012 besetzt werden <p>Hr. Kirschneck</p> <ul style="list-style-type: none"> - 10 Jahre „Be smart, don't start“ in Brandenburg - Dieses Jahr 24 teilnehmende Klassen in MOL, neuer Höchststand - Ideen für Preise aus dem AK sind willkommen! - Aktion „Bunt statt blau“ der DAK wieder angelaufen - Erhebung zur Einlieferung jugendlicher in Krankenhäuser mit Alkoholintoxikation weist für Brandenburg einen Anstieg aus - Jugendfilmtage der BzGA am 5.+6. Juli in Eberswalde - Protokolle des AK zu finden unter: http://www.cv.suchtpraevention-brb.de/termine.html <p>Fr. Huhn</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fortbildung zum Thema Kinderschutz durch die Fachstelle Potsdam in Strausberg vorgesehen - Datum 23.04.2012 - Noch auf Suche nach geeigneter Lokalität für die Durchführung - Einladungen gehen auch an alle TN des AK JuS 	

3	Tagesthema	
	<ul style="list-style-type: none"> - Vorstellung der Änderungen im SGB II durch Hr. Newadomska/Job Center entfällt leider → fehlende Kapazitäten <p>Fr. Zanow</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rückmeldung → unglücklich mit dem Arbeitskreis - Teilnahme ist nicht kontinuierlich - Hinterfrage für sich Sinn und Zweck des AK - Ihre Wünsche seien: <ul style="list-style-type: none"> o Austausch der Projekte untereinander (Änderungen, aktuelle Angebote, Mitarbeiter,...) o Fachlicher Input o Vernetzung der Jugendhilfeträger → dadurch Erleichterung der Zugangswege zu Informationen und problemgerechten Leistungen für Jugendliche <p>Hr. Zivkovic</p> <ul style="list-style-type: none"> - Teilt Enttäuschung über Verlauf des AK - Eindruck, dass evtl. fehlende Zielbestimmung von Teilnahme abhält, aber auch fehlender Überblick über Schnittstellen gemeinsamer Handlungsfelder und ergänzender Kompetenzen - Wünsche für Inhalte und Ablauf des AK: <ul style="list-style-type: none"> o Vorstellung der TN im AK und ihrer Arbeitsgebiete (Arbeitsinhalte und Leistungen), da durch nichtkontinuierliche Teilnahme Zuordnung der Teilnehmer auf die Dauer schwerfällt o Netzwerke o Kooperation o Planung, Durchführung gemeinsamer Projekte o Fortbildung <p>Fr. Breitzke</p> <ul style="list-style-type: none"> - Müsse Äußerungen erst mal verarbeiten - Für sie sei der persönliche Zugang zu Mitarbeitern der Jugendhilfe/ Netzwerk besonders wichtig - Kurze Wege, um Jugendlichen Hilfeangebote zu machen - Setze große Hoffnungen in den AK <p>Hr. Kirschneck</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gemeinsame Entwicklung von Projekten - Input und Fortbildung - Netzwerk - Fallbesprechung - Praktisch orientierte Arbeit der TN aus Jugendhilfe 	<p>Hr. Zivkovic nimmt Kontakt zu Trägern der Jugendbildung/ Berufsvorbereitung/ Jugendhilfe auf</p> <p>Einladung am AK teil zu nehmen, sich einzubringen</p>
4	Fallberatung	
	/	
5	Sonstiges	
	<p>Hr. Zivkovic Zum Thema Jugendfilmtage</p> <ul style="list-style-type: none"> - Evtl. Jugendfilmtage verknüpfen mit Festival in Altlandsberg, das vom dortigen Schulsozialarbeiter geplant wird und an dem Hr. Zivkovic sich beteiligen wird. <p>Hr. Kirschneck → habe das nötige Material, Inhalte der</p>	<p>Hr. Zivkovic nimmt Kontakt auf, Absprache, ob und inwiefern Konzept mit in Festival aufgenommen werden kann</p>

	Jugendfilmtage könnten auch unabhängig von der Koordination der BzgA in andere Projekte eingebunden werden	
6	Festlegungen/ Beschlüsse	
	/	
7	nächster Termin	
	04.04.2012, um 08.45 Uhr, evtl. beim JSV, Ort wird noch bekannt gegeben	Hr. Zivkovic kontaktiert JSV wg. Räumlichkeiten für nächsten AK

Protokoll: M. Zivkovic